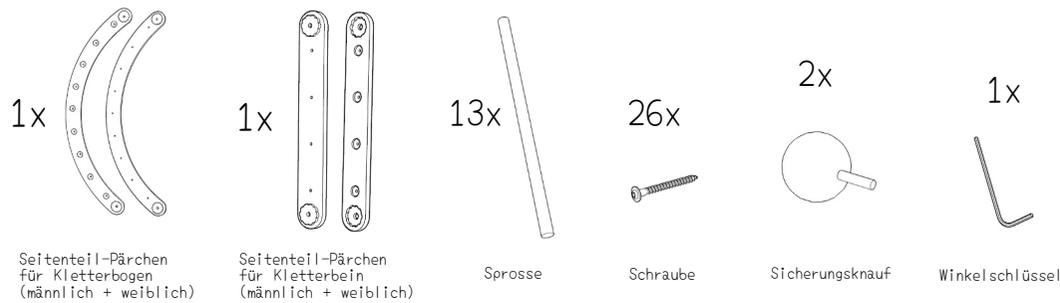
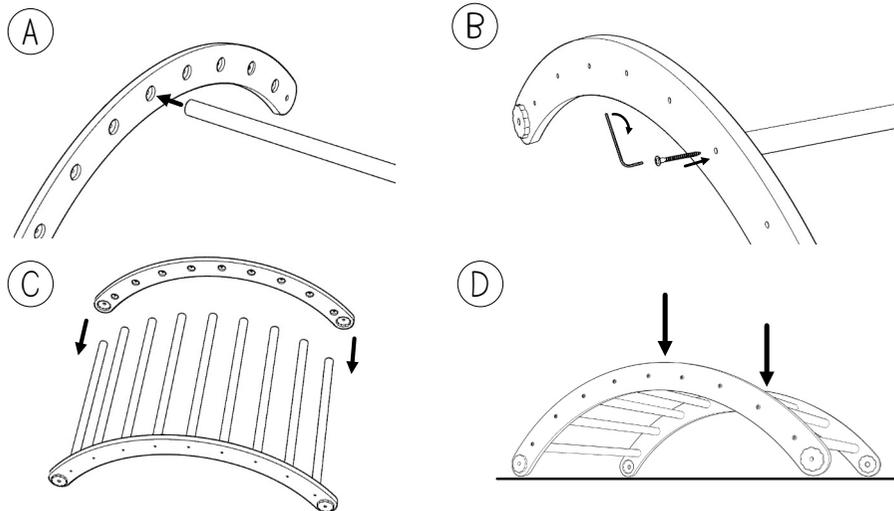


## 1. Auspacken



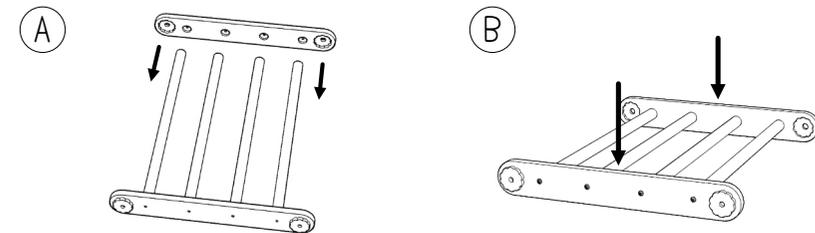
## 2. Zusammenbau Kletterbogen

1. Nimm Dir die zwei Seitenteile des Kletterbogens (1x männlich und 1x weiblich)
2. Wir beginnen zunächst auf einer Seite (egal welche): Stecke eine Sprosse nach der anderen in die vorgesehenen Löcher und schraube sie von der Außenseite ordentlich fest (Bild A und B). Tipp: mit einem Akkuschauber geht das noch einfacher.
3. Jetzt ist das Gegenstück dran: führe alle Sprossen in die Löcher (Bild C), dann drehe nacheinander die Schrauben ein - ziehe die Schrauben hier aber noch nicht ganz fest an!
4. Setze den Kletterbogen auf eine ebene Fläche (z.B. Tisch oder Boden) und stelle durch etwas Druck von oben sicher, dass beide Seitenteile parallel zueinander stehen und alle vier "Füße" auf der Fläche aufliegen (Bild D). So verhinderst Du, dass Dein Kletterspielzeug kipzelt!
5. Jetzt kannst Du alle Schrauben ganz fest anziehen. Fertig!



## 3. Zusammenbau Kletterbein

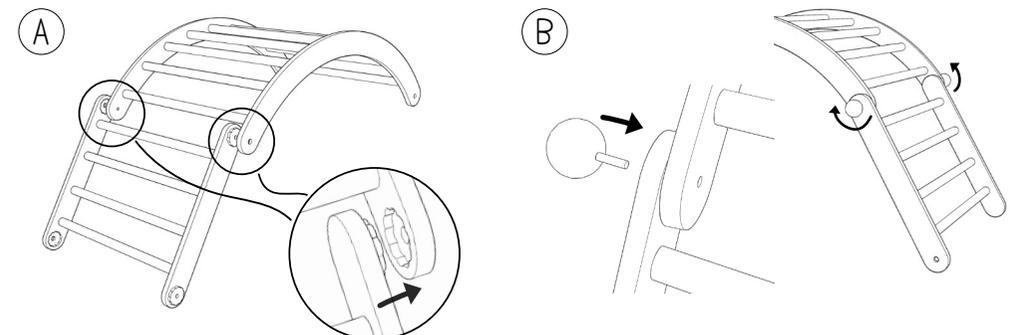
1. Nimm Dir die beiden Seitenteile (1x männlich und 1x weiblich)
2. Die Montage funktioniert genau wie beim Kletterbogen: erst auf einer Seite alle Sprossen festschrauben, dann die Sprossen in das Gegenstück einfädeln (Bild A) und die Schrauben hier noch nicht ganz festdrehen.
3. Um sicherzugehen, dass alles parallel steht und später nicht kipzelt, lege das Kletterbein dann auf eine ebene Fläche (z.B. Tisch oder Boden) und richte die Seitenteile durch etwas Druck von oben zueinander aus (Bild B).
4. Jetzt kannst Du auch hier alle Schrauben ganz fest anziehen. Fertig!



## 4. Aufstellen / Kombinieren

Der "kleine Zauberberg" besteht aus einem Kletterbogen ("Zauberhügel") und einem Kletterbein. Die Teile können auf verschiedene Weise miteinander verbunden werden und sind auch nachträglich noch erweiterbar (siehe Rückseite). Und so geht's:

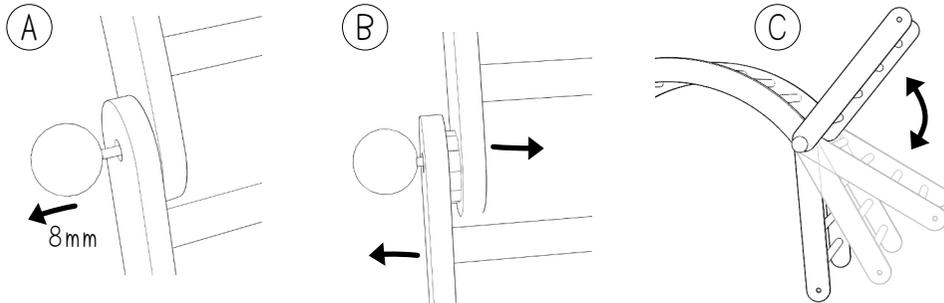
1. Nimm Dir zwei Teile, die Du verbinden möchtest.
  2. Führe die Teile im gewünschten Winkel zusammen und lasse auf beiden Seiten das Zahnrad entsprechend einrasten (Bild A).
  3. Jetzt musst Du nur noch an beiden Seiten der Verbindung die Sicherungsknäuf von außen durch die vorgesehenen Öffnungen schieben und festdrehen (Bild B).
- (ACHTUNG: Die Knäuf handfest anziehen, aber nicht überdrehen, um das Gewinde nicht zu beschädigen.)



## 5. Winkel verstellen

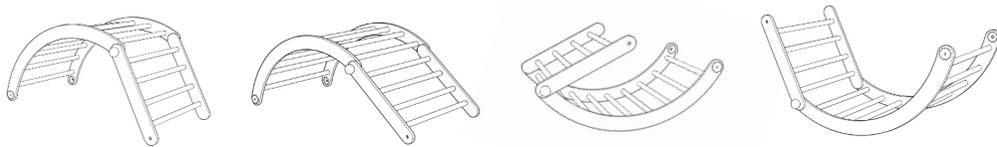
An der Zahnrad-Verbindung kann die Position der Elemente verstellt werden.

1. Drehe hierzu den Holzknopf auf jeder Seite etwa 8mm heraus (Bild A).
2. Löse nun durch leichtes Klopfen auf die Seitenteile die Zahnrad-Verbindung. Der Knopf kann dabei im Gewinde eingeschraubt bleiben (Bild B).
3. Jetzt kannst Du die Teile neu ausrichten (Bild C), in einem der anderen Winkel zusammenstecken und die Knäufe wieder festziehen!

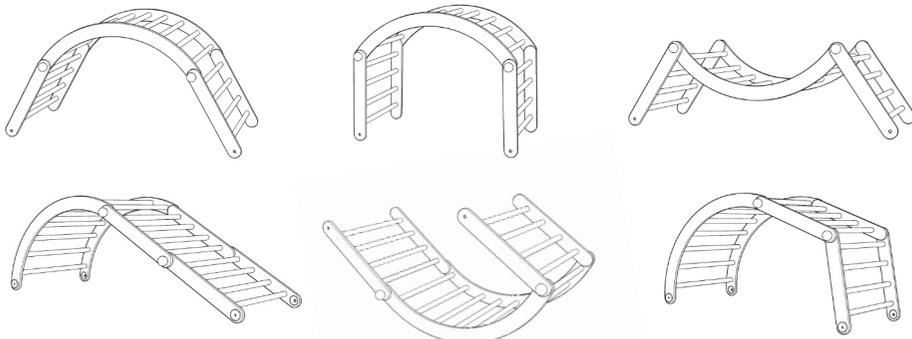


### ZULÄSSIGE AUFSTELLPOSITIONEN

Als "kleiner Zauberberg"



Mit einem weiteren Kletterbein als "Zauberberg"



## SICHERHEITSHINWEISE

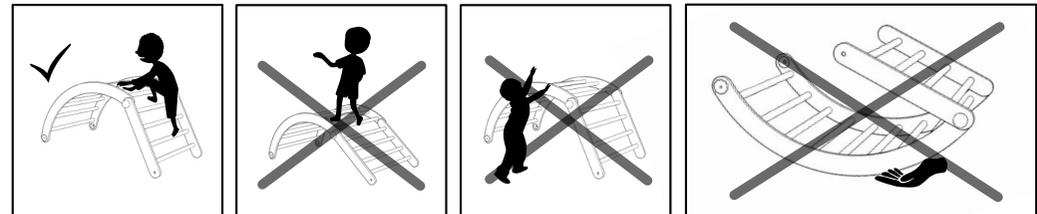
! Alle Geräte aus unserem ZAUBER-Sortiment (ZAUBERHUT, ZAUBERHÜTCHEN, ZAUBERKETTE, ZAUBERHÜGEL, ZAUBERBERG) können dank des Stecksystems auch untereinander gemischt kombiniert werden. Wenn Du mehrere dieser Teile hast, sind die Möglichkeiten hier theoretisch endlos.

ABER: nicht alle Kombinationen sind wirklich sinnvoll!

Je höher der Aufbau und je mehr Teile ohne Bodenkontakt hintereinander gesteckt werden – desto unsicherer ist die Konstruktion. Halte Dich an die zulässigen Positionen und prüfe vor dem Einsatz jede Kombination auf Standsicherheit und Gefahrenstellen!

## ACHTUNG

- Das Kletterspielzeug ist nur für den Hausgebrauch.
- Nur unter Aufsicht von Erwachsenen benutzen.
- Maximale Belastung: 50kg.
- Mindest- und Höchstalter der Benutzer: 10 Monate – 6 Jahre
- Für sicheren Stand auf ebenem Untergrund sorgen.
- Nicht auf harten Untergründen aufstellen. Für weichen Untergrund sorgen.
- Alle Holzteile regelmäßig auf Schäden untersuchen.
- Den Sitz aller Schrauben regelmäßig kontrollieren und bei Bedarf nachziehen.
- Klettergeräte nie ohne korrekt montierte Sicherungsknäufe bespielen.
- Die Klettergeräte nur in Längsrichtung bespielen und überqueren. Nicht von der Seite belasten. KIPPGEFAHR!
- Die Klettergeräte nicht im Stehen überqueren.
- Bei Verwendung als Wippe: darauf achten, dass Hände/Finger nicht unter den Bogen geraten!



## HERSTELLERINFORMATION

Hergestellt von:

KINZKOPF HOLZSPIELZEUG  
Victor Udo GmbH  
Burgstr. 7  
D-83629 Weyarn

Website: [www.kinz-kopf.de](http://www.kinz-kopf.de)  
E-Mail: [info@kinz-kopf.de](mailto:info@kinz-kopf.de)  
Telefon: +49 (0) 17634357016